

Sommerzeit – Ferienzeit

Lkw machen Platz auf Autobahnen

LBT.München – Pünktlich zum Beginn der diesjährigen Reisesaison machen Brummis wieder Platz auf den Autobahnen. Wie der Landesverband Bayerischer Transport- und Logistikunternehmen (LBT) e.V. mitteilt, dürfen Lkw über 7,5 t GG sowie Lkw mit Anhängern aufgrund der Ferienreiseverordnung an allen Samstagen im Juli und August zwischen 7.00 Uhr und 20.00 Uhr auf den meisten Bundesautobahnen nicht fahren und müssen auf Ausweichstrecken verkehren.

Trotz dieser Einschränkungen des Güterkraftverkehrs wird nach Aussage von LBT-Sprecher Christian Durmann die Versorgung der Daheimgebliebenen weiterrollen. Die alljährlichen unübersehbaren Staus auf den Autobahnen werden sich allerdings auch heuer wieder trotz des Lkw-Fahrverbots bilden, was deutlich beweist, dass Lkw nicht - wie oft behauptet – Stauverursacher Nummer eins sind, so Durmann.

In diesem Zusammenhang appelliert der LBT auch an alle Wohnwagengespann- bzw. Wohnmobilfahrer, auf Autobahnrastplätzen die für Lkw vorgesehenen und gekennzeichneten Parkflächen nicht zu belegen. Im Gegensatz zum Individualverkehr sind Lkw-Fahrer verpflichtet, die gesetzlich vorgeschriebenen Pausen einzuhalten und sind auf die ohnehin knappen Stellplätze an Autobahnrastplätzen angewiesen. Durmann verweist des Weiteren auf die für viele Kraftfahrer ungewohnte Situation, wenn während der Reisezeit vermehrt Caravan-Gespanne und Lkw – die beide überwiegend die rechte Fahrspur nutzen und mit ähnlichen Geschwindigkeiten auf den Autobahnen unterwegs sind –. Unter dem Motto „Mit Rücksicht läuft besser“ würden sich manche Konfliktsituationen entschärfen lassen oder erst gar nicht entstehen.

**PRESSE-
INFORMATION**

04.07.2012

Verantwortlich:
Christian Durmann
Abdruck honorarfrei
Beleg erbeten